

Redaktioneller Teil.

(Nr. 86.)

Bekanntmachung.

Mitgliedsbeitrag betreffend.

Nachdem die Hauptversammlung des Börsenvereins am 18. Mai den monatlichen Mitgliedsbeitrag für das Geschäftsjahr 1924 auf 2,50 Goldmark festgesetzt hat, ist für die Monate Januar bis Mai 1924 noch eine Nachzahlung von 1.— Goldmark monatlich, insgesamt 5.— Goldmark, zu leisten. Die Mitglieder werden hiermit gebeten, diese Nachzahlung sowie den Mitgliedsbeitrag für den Monat Juni in Höhe von 2,50 Goldmark, insgesamt also

7,50 Goldmark

auf unser Postcheckkonto 13463 oder durch Kommissionär — ausländische Mitglieder durch Anweisung auf Währungskonto oder durch Bareinsendung mittelst eingeschriebenen Briefes — bis zum 10. Juni d. J. zu überweisen.

Falls die Beträge bis zu dem genannten Termin nicht bei uns eingegangen sind, werden wir dieselben mittelst Barfaktur beim Kommissionär erheben oder durch die BÜG einziehen.

Bei allen direkten Zahlungen bitten wir stets anzugeben: Betr. M. B. N. und Juni-Beitrag.

Diejenigen Mitglieder, die den Mitgliedsbeitrag für das dritte und vierte Quartal 1924 bereits im voraus entrichtet haben, werden gebeten, die Nachzahlung in Höhe von 1.— Goldmark für jeden Monat der Geschäftsstelle noch zugehen zu lassen.

Wir weisen auch nochmals darauf hin, daß es sich zur Ersparnis an Buchungsarbeiten in der Geschäftsstelle empfiehlt, den gesamten Jahresbeitrag oder wenigstens vierteljährlich im voraus zu begleichen.

Leipzig, den 31. Mai 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Heß, Syndikus.

Bekanntmachung.

Unter dem Deckmantel

Rheingau-Verlag, Berlin-Friedenau,
Wiesbadener Straße 14a,

der kein gewerbmäßiges und verlagstechnisches Unternehmen ist, versucht ein Herr

Erich Treptow

buchhändlerische Bezüge zu machen. Treptow ist kaufmännischer Angestellter und tritt in seiner freien Zeit als Unterhaltungsspieler in Vergnügungsstätten auf. Wir geben dem Verlag von dieser Tatsache Kenntnis, mit dem Hinweis, daß Lieferungen mit Rabatt an den Rheingau-Verlag oder an Treptow nach den buchhändlerischen Ordnungen unzulässig sind.

Leipzig, den 31. Mai 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Heß, Syndikus.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler.

Die 42. Hauptversammlung des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler findet am Sonntag, dem 15. Juni d. J. in Teterow, Hotel Erbgroßherzog, statt. Beginn morgens 9 Uhr pünktlich. Einladungen mit Tagesordnung gehen unseren Mitgliedern direkt zu. Anträge sind baldigst schriftlich einzureichen.

Rostock, Neubrandenburg, Bülow.

Der Vorstand des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Bekanntmachung.

Nach dem Ergebnis der Wahlen in der Hauptversammlung am 8. April 1924 setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Dr. Georg Paetel, Vorsitzender;
Max Schotte, Schriftführer;
Max Pasche, Schatzmeister;
Reinhold Borstell, Berichterstatter;
Friedrich Feddersen, Berichterstatter.

Geldsendungen werden erbeten auf das Postcheckkonto: Berlin 140114 (Max Pasche, Schatzmeister des U. V.).

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Kant-Jubiläumsspende

für die Königsberger Universitätsbibliothek.

3. Liste

der beim Kreisverein Ost- und Westpreussischer Buchhändler und bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins eingegangenen weiteren Bücher- und Geldspenden (1. und 2. Liste s. Bbl. Nr. 75 und 92/93 vom 28. März und 17. April 1924). Die Schlussquittung wird Mitte Juni im Börsenblatt veröffentlicht; diejenigen Firmen, deren Zeichnung noch nicht vorliegt, werden um umgehende Benachrichtigung an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gebeten:

| Bücher Spenden | | Geldspenden | |
|--|-------|--------------------|-------|
| | | im Werte von ord.: | |
| Agentur des Rauhen Hauses, Hamburg | | nach Wahl | |
| | | der Univ. | |
| Allgemeine Verlagsanstalt, München | 100.— | | |
| J. P. Bachem, Verlagsbuchh., Köln | 250.— | | |
| Bassermann'sche Verlagsb., München | | | 100.— |
| C. S. Beck'sche Verlagsbuchh., Oskar Beck, München | 500.— | | |
| Hugo Bermühler, Verlag, Berlin-Lichterfelde | | nach Wahl | |
| C. Bertelsmann, Gütersloh | 400.— | | |
| Hermann Beyer & Söhne, Langensalza | 200.— | | |
| Ferd. Beyer's Buchh., Königsberg i. Pr. | 100.— | | |
| Eduard Bloch, Berlin | 500.— | | |
| C. Bonjen u. C. Bonjen & Maasch, Hamburg | | nach Wahl | |
| Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig | | | 100.— |
| Buchhandlung des Waisenhauses, Halle | 100.— | | |
| Danziger Verlagsgesellschaft m. b. H., Danzig | | Bücher | |
| Delphin-Verlag, München | 50.— | | |
| Deutscher Auslandverlag Walter Bangert, Hamburg | 50.— | | |
| J. V. B. Diez Nachf., G. m. b. H., Berlin | | Bücher | |
| J. V. Eckardt Verlag, Heidelberg | | nach Wahl | |
| Edstein & Staehle, Stuttgart | | nach Wahl | |
| Ferd. Enle, Verlagsbuchh., Stuttgart | 350.— | | |
| Gebriüder Enoch, Hamburg | | nach Wahl | |
| Fredbeul & Koenen, Essen | 100.— | | |
| C. Friederichsen & Co., Hamburg | 70.— | | |
| Friedrich Frommann's Verlag, Stuttgart | | nach Wahl | |
| Stephan Geibel, Verlag, Altenburg | 50.— | | |
| G. A. Gloedner, Leipzig | | | 100.— |
| Fritz Göge i. Sa. Dörffling & Franke, Leipzig | 200.— | | |
| Grettlein & Co., Leipzig | 146.— | | |
| Wilhelm Gronau, Verlagsbuchh., Jena | | | 50.— |